

# INTERNATIONALES FRAUEN FILM FEST DORTMUND+KÖLN

Internationales  
Frauen Film Fest  
Dortmund+Köln

c/o Kulturbüro  
Stadt Dortmund  
Küpferstraße 3  
D - 44122 Dortmund

T +49(0)231 50 25 162  
F +49(0)231 50 25 734  
[info@frauenfilmfest.com](mailto:info@frauenfilmfest.com)  
[www.frauenfilmfest.com](http://www.frauenfilmfest.com)

Filmhaus Köln  
Maybachstraße 111  
D - 50670 Köln

Pressemeldung 13. April 2026

**IFFF there is a future, it will be feminist!**

**Specials, Premieren, Gäste und Pressegespräch**

**43. IFFF Dortmund+Köln, 22.-26. April 2026 in Köln**

Wer in diesen Tagen selbstbestimmte, kämpferische, zukunftsweisende und unterhaltsame Bilder und Geschichten von und über Frauen sucht, wird fündig beim **Internationalen Frauen Film Fest Dortmund+Köln**. Ab 22. April ist Köln das Zentrum des Filmschaffens von Frauen – ob im Internationalen Spielfilmwettbewerb, dem Wettbewerb für Bildgestalter\*innen »Female Gaze«, der queeren Sektion »begehrt! – filmlust queer«, dem »Panorama« für aktuelle Dokumentar- und Experimentalfilme, dem thematischen »Fokus: Common Land«, »Spot on, NRW!« oder im Programm für Kinder und Jugendliche – das diesjährige [Festivalprogramm](#) markiert eine neue Stufe selbstbewussten feministischen Filmschaffens.

Zahlreiche [Specials](#) komplettieren trotz erschwerter finanzieller Bedingungen die 43. Ausgabe von Deutschlands größtem und ältestem internationalem Frauenfilmfestival. Hier stehen die filmischen Gewerke: **Bildgestaltung, Ton und Kuratieren** im Mittelpunkt. Wir haben eine internationale **Carte blanche** an das afghanische Frauenfilmfestival aus Herat vergeben, laden zu diversen Workshops ein und setzen auf **Vernetzung**. Mehr denn je fördern wir die soziale Power eines Festivals – denn nur gemeinsam schaffen wir es durch diese schwierigen Zeiten.

Wir freuen uns sehr, dass immer mehr Filmschaffende die **Premieren** ihrer Filme beim IFFF Dortmund+Köln präsentieren, eine Übersicht finden Sie weiter unten. Rund 70 internationale Filmschaffende, Expert\*innen und Künstler\*innen sind in Köln zu Gast, wie Bettina Brokemper, Alice Dalgarrondo, Jacqueline Jansen, Hana Jušić, Narges Kalhor, Sophie Maintigneux, Anja Sunhyun Michaelsen, Biene Pilavci, Shahrbanoo Sadat, Annie Sprinkle, Gabriele Stötzer, Athina Tsangari.  
→Zur vollständigen Gästeliste.

**Einladung zum Pressegespräch zur Festivaleröffnung am 22. April**

Wir laden Sie herzlich zum Pressegespräch anlässlich der Eröffnung des 43. IFFF Dortmund+Köln ein. Hier bekommen Sie einen Überblick über das Festival und lernen erste Festivalgäste kennen.

22. April, 14:30-15.30 Uhr Filmhaus Köln, Anmeldung: [presse@frauenfilmfest.com](mailto:presse@frauenfilmfest.com)

## Specials

### Carte blanche für das Herat International Women's Film Festival

2021 endete nach zehn Jahren die Erfolgsgeschichte des ersten afghanischen Frauenfilmfestivals jäh durch die erneute Machtübernahme der Taliban. Aus dem Exil in den USA und den Niederlanden versuchen die Festivalgründerinnen allen Widrigkeiten zum Trotz, das Festival aktiv zu halten. Mit dieser Programm-Carte blanche bringen wir unsere Solidarität zum Ausdruck, damit die filmischen Errungenschaften afghanischer Regisseurinnen nicht in Vergessenheit geraten.

**Alka Sadat**, Co-Festivalleiterin, präsentiert in Köln die Deutschlandpremiere des Dokumentarfilms *IN THE ROOM* von Brishkay Ahmed. Sie portraitiert weibliche Stars der afghanischen Kulturszene, die im Exil leben und für Frauenrechte kämpfen.

24. April 18:00 Uhr Orangerie Theater

### Special Screening: SIREN'S CALL

Gemeinsam mit der *dfi - dokumentarfilminitiative im Filmbüro NW* zeigen wir kurz vorm Kinostart die Kölner Produktion *SIREN'S CALL*. Ein Film, in den frau eintauchen kann wie in klares Wasser: Im Zentrum steht Gina Rønning, eine promovierte Psychologin aus Portland, Oregon, deren »mersona«, Una the Mermaid, durch den Film führt – oder besser: schwimmt. Die Filmemacher\*innen inszenieren Unas Geschichte(n) innerhalb der Architektur amerikanischer Konsumorte – die Mall, der Vergnügungspark, ein Wassertheater in Florida – deren »un-heimliche« Wirkung schon Jean Baudrillard mit seinem Begriff des Simulakrums feierte: Was ist Sein, was Schein? Daraus leitet sich die Frage ab: Was ist Dokumentation, was Fiktion? Die Kombination von körnigem 16-mm-Film und glitzerndem Schuppenkostüm bewirkt eine außergewöhnliche Seherfahrung, die sich sowohl inhaltlich wie auch visuell in einer metaphysischen Welt abzuspielen scheint.

Die Filmemacher\*innen **Miri Ian Gossing** und **Lena Sieckmann** sind zu Gast, ebenso zwei der Protagonist\*innen: **Annie Sprinkle** und **Beth Stephens**.

24. April 21:00 Uhr Filmforum NRW

### Kamera-Workshop & Talk: Hands on!

Gemeinsam mit *Cinematographinnen e.V.* und den »Female Gaze«-Preissponsoren *CineOne* & *sPOTTlight* veranstalten wir diesen Hands-On Workshop für FLINTA\*-Bildgestalter\*innen. **Sophia Fenn**, Preisträgerin des »Female Gaze« 2026, spricht über ihre Bildgestaltung und Herangehensweise in dem preisgekrönten Dokumentarfilm *WHERE THE WAVES TOOK HER* über die erste Seenotrettungs-Mission einer Hebamme im Mittelmeer.

Hands-On Technik des Workshops u.a.: DJI Ronin 4D Ecosystem, Tiffen Steadicam Axis Volt, Cinetica NU.TRON, 16mm mit Arriflex 416 & Bolex, Aputure Storm 1200X, Aputure Storm 700X, Aputure Spotlight Mount 2, Aputure Spotlight Mini Bowsens, Blackout Lighting Console

23. April 12:30 – 18 Uhr, Teilnahme kostenlos, FLINTA\*-Only, [Anmeldung](#)

### **Speed-Dating**

Intensives Networking-Event für Filmschaffende und Festivalgäste, die in kurzer Zeit möglichst viele Kontakte knüpfen wollen. Eingeladen sind alle filmischen Gewerke, Producer\*innen und Kurator\*innen. In Kollaboration mit: *Filmbüro NW*, *LaDOC*, *MGZsheroes*, *Pro Quote Film*, *WIFT Köln*, *WAM Women in Arts and Media*, *Womenize!*

25 Apr. 10:00 – 11:00 Uhr, Orangerie Theater, Teilnahme kostenlos, [Anmeldung](#)

### **Werkstattgespräch Bildgestaltung: Sophie Maintigneux**

Sophie Maintigneux zählt zu den wichtigsten und erfolgreichsten internationalen Bildgestalter\*innen und ist auch als Dozentin eine Wegbereiterin für Generationen von Frauen hinter der Kamera. Die Preisträgerin des Deutschen Kamerapreises hat mit Éric Rohmer, Michael Klier, Helga Reidemeister, Doris Metz, Erica von Moeller und vielen, vielen Regisseur\*innen gearbeitet. 2009 startete sie mit dem IFFF in Köln das »Werkstattgespräch Bildgestaltung« – eine intensive, augenöffnende Analyse der Arbeit von Kolleg\*innen. In diesem Jahr kommt das Format in dieser Form zum Ende. Zum Abschluss drehen wir die Rollen um und würdigen gemeinsam mit Weggefährtinnen Sophie Maintigneux' Errungenschaften als Bildgestalterin, Lehrende und Kämpferin für die Gleichberechtigung hinter der Kamera.

25. April, 11:00 – 16:00 Uhr Odeon

### **Workshop: Klangwelten**

Hier dominiert einmal nicht das Bild. In Kollaboration mit den *Filmtonfrauen* und *toruspost* laden wir ein zum Klangbad. Dolby Atmos hat sich zum neuen Kinostandard entwickelt. Im großzügigen Cinema Mischatelier von *toruspost* in der Kölner Südstadt können die Teilnehmer\*innen in immersive Filmtongestaltung, Soundscapes und Musik eintauchen.

25. April 16:00 Uhr, toruspost, Teilnahme kostenlos, FLINTA\*-only,  
Anmeldung: info (@)filmtonfrauen.de

## **Panel – Traum ohne Job? Wie werden wir feministische Filmkurator\*innen?**

Wir sprechen über die historischen Grundlagen feministischer Filmarbeit und geben Einblicke in die Festivalpraxis – von Premierenpolitiken und Verleihlogiken bis zu publikumsorientiertem Programmieren. Feministisches Kuratieren verstehen wir als Filmgeschichtsschreibung jenseits des offiziellen Kanons, aus einer machtkritischen, emanzipatorischen Position heraus. Nur: Wie kommt man an diese Filme, wenn es an Wissens- und Ausbildungsstätten mangelt und FLINTA\*-Filme generell weniger sichtbar sind? Zusätzlich agieren Kurator\*innen auch in einem prekären Arbeitsumfeld. Wie können wir den Nachwuchs fördern, wenn Berufschancen so rar sind und der Konkurrenzkampf zunimmt?

Mit den internationalen Kuratorinnen **María Zafra Cortés** und **Annouchka de Andrade** und den IFFF-Kuratorinnen **Vivien Buchhorn**, **Betty Schiel** und **Maxa Zoller**.

26. April, 12:00 Uhr, Filmhaus Köln, in Englisch, Eintritt frei, Ticket erforderlich

## **Netzwerkprogramm: female film friends**

Wir freuen uns sehr, dass die *female film friends* wieder Teil des Festivals sind! Das Programm bietet FLINTA\*-Personen die Möglichkeit, sich zu vernetzen und während des Festivals gemeinsam Filme zu erleben. So entsteht ein neuer Zugang zum Festival sowie ein direkter und inspirierender Austausch mit den spannenden Filmemacher\*innen des Festivals. Weitere Informationen @femalefilmfriends

## **Premieren beim IFFF Dortmund+Köln 2026**

### **Between Goodbyes: Wiedersehen einer transnationalen Familie**

Jota Mun, KR, USA 2024, Dok., 96', begehrt! – filmlust queer

Deutschlandpremiere (mit Gast)

23. April, 16:00 Uhr Filmforum NRW

### **Eine Krankheit wie ein Gedicht**

Jelena Ilić, DE 2026, Dok., 81', Spot on, NRW!

NRW-Premiere (mit Gast)

23. April 16.00 Uhr, Filmhaus Köln

### **Fia Fabula**

Alice Dalgarrondo, BR, DE 2026, Exp., 76', Panorama

Weltpremiere (mit Gast)

26. April 13:00 Uhr, Filmhaus Köln

### **God Will Not Help**

Hana Jušić, HR, IT, RO, GR, FR, SI 2025, 137', Spielfilmwettbewerb

Deutschlandpremiere (mit Gast)

25. April 20:30 Uhr, Odeon

**I Dreamed His Name**

Ángela Carabali, CO 2025, Dok., 86', Panorama

Deutschlandpremiere (mit Gast)

24. April 15:30 Uhr, Filmhaus Köln

**I Lost Sight of the Landscape**

Sophie Bédard Marcotte, CA 2025, Dok., 85', Panorama

Deutschlandpremiere

25. April 14:30 Uhr, Filmforum NRW

**In the Room**

Brishkay Ahmed, CA 2025, Dok., 75', Specials

Deutschlandpremiere (mit Gast)

24. April 18:00 Uhr Orangerie Theater

**Manok**

Yu-jin Lee, KR 2025, Spielfilm, 108', begehrt! – filmlust queer

Deutschlandpremiere

25. April 20:30 Uhr, Filmhaus Köln

**Mayilaa**

Semmalar Annam, IN 2026, 97', Spielfilmwettbewerb

Deutschlandpremiere (mit Gast)

23. April 18:00 Uhr, Odeon

**No Good Men**

Shahrbanoo Sadat, DE, FR, NO, DK, AF 2025, Spielfilm, 103', Festivaleröffnung

NRW-Premiere (mit Gast)

22. April 19:00 Uhr Filmpalast (Festivaleröffnung – nur mit Einladung)

24. April 13:00 Uhr Filmhaus Köln

**Nunkui**

Verenice Benítez, EC, CL, DE 2026, 91', Spielfilmwettbewerb

Europapremiere (mit Gästen)

25. April 18:00 Uhr, Odeon

**One Woman One Bra**

Vincho Nchogu, KE, NG 2025, 79', Spielfilmwettbewerb

Deutschlandpremiere (mit Gast)

24. April 21:00 Uhr, Odeon

**Playing with Fire: An Ecosexual Emergency**

Annie Sprinkle, Beth Stephens, US 2025, Dok., 71', begehrt! – filmlust queer

Deutschlandpremiere (mit Gästen)

24. April 18:00 Uhr, Filmforum NRW

**Sechswochenamt**

Jacqueline Jansen, DE 2025, 98', Spielfilmwettbewerb

NRW-Premiere (mit Gästen)

26. April 13:00 Uhr, Odeon

26. April 18:00 Uhr, Schauburg Dortmund

### **The Strike**

Gabrielle Stemmer, FR 2025, Exp., 55', Panorama

Deutschlandpremiere (mit Gast)

26. April 16:00 Uhr, Filmhaus Köln

### **The Son and the Sea**

Stroma Cairns, UK, US 2025, 102', Spielfilmwettbewerb

Deutschlandpremiere

24. April 18:00 Uhr, Odeon

Fotos und Filmstills zum Download finden Sie im [Pressebereich](#) unserer Website.

Programm und Tickets zum 43. IFFF Dortmund+Köln sind ab sofort unter [www.frauenfilmfest.com](http://www.frauenfilmfest.com) und [Rausgegangen.de](http://Rausgegangen.de) verfügbar.

### **Fördernde des Festivals**

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW; Stadt Köln  
Kulturamt; Stadt Dortmund; Kulturbüro Dortmund; Film- und Medienstiftung NRW;  
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Sparkasse  
Dortmund; Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien beim Bund

### **Internationales Frauen Film Fest Dortmund+Köln**

Träger: IFFF Dortmund | Köln e. V.

c/o Kulturbüro Stadt Dortmund

Küpferstraße 3

D - 44122 Dortmund

[www.frauenfilmfest.com](http://www.frauenfilmfest.com)

[www.facebook.com/IFFF.Dortmund.Koeln](https://www.facebook.com/IFFF.Dortmund.Koeln)

[www.instagram.com/frauenfilmfest.com](https://www.instagram.com/frauenfilmfest.com)

### **Presseteam**

Stefanie Görtz, 0170-2037198, [presse@frauenfilmfest.com](mailto:presse@frauenfilmfest.com)

Mareike Theile, 0157-35766932, [theile@frauenfilmfest.com](mailto:theile@frauenfilmfest.com)